

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1902

99 (10.4.1902) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 99. Zweites Blatt.

Donnerstag den 10. April

(folgt ein drittes Blatt.) 1902.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 38430. III. Die Handhabung der Straßenpolizei betreffend.

Wir bringen nachfolgende Bestimmungen in Erinnerung:

1. **Kinderwagen**, welche auf Gehwegen fahren, haben sich auf der äußeren Hälfte der letzteren zu halten und dürfen nicht nebeneinander geführt werden oder stehen bleiben.
2. Es ist verboten, auf den **Gehwegen Gegenstände zu befördern**, welche, wie Kisten, Leitern, Tragkörbe, Fleischmulden und dergl. die Vorübergehenden zu belästigen, zu beschädigen oder zu verunreinigen geeignet sind.
3. Das **Ausschütteln**, Klopfen, Ausstäuben von Teppichen, Betten, Matratzen, Fußbeden, verstaubten Waaren und ähnlichen Gegenständen, das Aufhängen von Wäsche, das Aufhängen von Decken, Betten zum Trocknen oder Sonnen auf öffentlichen Straßen und Plätzen, sowie an Türen, Fenstern, Balkonen, welche straßenwärts liegen, ist untersagt.
4. Beim **Begießen von Blumen** auf Balkonen und an den Fenstern darf das Wasser nicht auf den Gehweg abtropfen.
5. **Blumentöpfe** und dergleichen Gegenstände, welche durch Herabfallen Vorübergehende beschädigen können, dürfen ohne ausreichende **Verfestigung** nicht außerhalb der Fenster oder auf Balkonbrüstungen und Tragsteinen aufgestellt werden.

Zu widerhandelnde werden bestraft.

Karlsruhe, den 2. April 1902.

Großh. Bezirksamt.
Dr. Hartmann.

Bekanntmachung.

Nr. 38726. III. Die elektrische Straßenbahn in Karlsruhe betreffend.

In letzter Zeit wiederholt vorgekommene Zuwiderhandlungen veranlassen uns, nachstehend die Bestimmungen des § 22 der Verordnung Großh. Ministeriums des Innern vom 28. März 1900, „die elektrische Straßenbahn in Karlsruhe betreffend“, in Erinnerung zu bringen.

§ 22.

Die **Mitnahme von Hund**, sowie von Gepäck, welches durch Umfang, üblen Geruch oder schmutzige Beschaffenheit den Mitfahrenden lästig werden könnte, ist nicht erlaubt.

Karlsruhe, den 8. April 1902.

Großh. Bezirksamt.
Dr. Hartmann.

Bekanntmachung.

Nr. 36400. II. Die Beschäftigung von Gehilfen und Lehrlingen in Gast- und Schankwirtschaften betreffend.

An die Bürgermeisterämter der Landgemeinden des Amtsbezirks.

Wir machen die Bürgermeisterämter der Landgemeinden auf die im Karlsruher Tagblatt Nr. 86 IV. erschienene Bekanntmachung obigen Betreffs hiermit noch besonders aufmerksam.

Die Bürgermeisterämter haben die Durchführung der Bestimmungen durch besondere, bei den Gewerbeunternehmern des Gemeindebezirks von Zeit zu Zeit vorzunehmende Revisionen und bei jeder sich darbietenden Gelegenheit sorgfältig zu überwachen.

Bei den Revisionen sind folgende Punkte festzustellen:

1. Ist das nach § 5 Abs. 1 vorgeschriebene Verzeichnis vorhanden und ordnungsmäßig geführt?
2. Ist das Verzeichnis, welches nach § 5 Abs. 2 von denjenigen Arbeitgebern anzulegen ist, welche von den Bestimmungen in Ziffer 3 Gebrauch machen, vorhanden und ordnungsmäßig geführt?
3. Stimmt die Beschäftigung der Gehilfen und Lehrlinge mit den erlassenen Vorschriften überein? Werden dieselben insbesondere nicht länger, als zulässig, beschäftigt und werden denselben die vorgeschriebenen Ruhezeiten gewährt?
4. Werden Gehilfen und Lehrlinge unter 16 Jahren nicht in der Zeit von 10 Uhr abends bis 6 Uhr morgens beschäftigt?
5. Werden Gehilfen und Lehrlinge weiblichen Geschlechts zwischen 16 und 18 Jahren, welche nicht zur Familie des Arbeitgebers gehören, nicht in der Zeit zwischen 10 Uhr abends und 6 Uhr morgens zur Bedienung der Gäste verwendet?

Die Bestimmungen des Bundesrats vom 23. Januar 1902 sind in den Gemeinden ortsüblich bekannt zu geben.

Ueber die Anlegung des nach I. Ziffer 5 Abs. 1 und gegebenenfalls nach I. Ziffer 5 Abs. 2 der Bundesratsverordnung vorgeschriebenen Verzeichnisses haben sich die Bürgermeisterämter zu verlässigen und den Vollzug binnen 4 Wochen anzuzeigen.

Karlsruhe, den 1. April 1902.

Großh. Bezirksamt.
Jacob.

Bekanntmachung.

Nr. 36408. II. Den Vollzug der Gewerbeordnung betreffend.

Die Bürgermeisterämter der Landgemeinden des Amtsbezirks werden zum Bericht im Sinne unserer Verfügung vom 10. April 1901 Nr. 35711. II. veranlaßt.

Karlsruhe, den 1. April 1902.

Großh. Bezirksamt.
Jacob.

Bekanntmachung.

Nr. 37456. II. Den Ankauf von Halbblutstuten betreffend.

Die Bürgermeisterämter der Landgemeinden setzen wir in Kenntnis, daß im laufenden Jahre mit staatlicher Unterstützung 3jährige hannoversche Halbblutstuten im ungefähren Werthe von 1100—1200 Mark zum Ankauf und zur Verteilung gelangen sollen.

Pferbezüchter, die geneigt sind, solche zu erwerben, können die näheren Bedingungen bei Großh. Bezirksamt oder bei Großh. Bezirksstierärzte erfahren.

Dies ist sofort bekannt zu geben.

Karlsruhe, den 29. März 1902.

Großh. Bezirksamt.
Jacob.

Bekanntmachung.

Nr. 40177. II. Die Maul- und Klauenseuche betreffend.

In der Gemeinde Düren, Amts Pforzheim, ist die Maul- und Klauenseuche erloschen.

Karlsruhe, den 7. April 1902.

Großh. Bezirksamt.

Jacob.

Bekanntmachung.

Nr. 1749. Die Auslösung der am 1. August 1902 zur Heimzahlung gelangenden 3 1/2 %igen städtischen Schulverschreibungen wird am

Freitag 18. April l. J., vormittags 11 Uhr, auf dem Rathhause hier öffentlich vorgenommen.

Ettlingen, 7. April 1902.

Gemeinderat.

Saas.

Günther.

Zwangs-Versteigerung.

Freitag den 11. April 1902, Vormittags 10 und Nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe im Pfandlokal Waldhornstraße 19 gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 46 Mille Cigarren, 1 Plüschgarnitur, bestehend aus 1 Sopha und 4 Sesseln, 4 Kleiderschränke, 2 vollständig aufgerüstete Betten, 1 gr. und 1 kl. Spiegel, 2 Stühle, 1 Chiffonniere, 1 Sekretär in Nußbaum, 1 Schreib-, 1 Auszieh-, 1 Rauch- und 1 tannenen Tisch, 1 Waschkommode mit Marmorplatte u. Spiegel, 1 gr. Hängelampe, 1 Regulateur, 1 Pierstischchen mit Büste, 1 eisernen Blumentisch, 8 Bilder, 1 Divan, 2 Sophas, 1 Ruhestuhl, 1 Schubmachernähmaschine, 1 gr. Holzsoffer, 275 Stück tannene Dielen, 200 Stück Bekleidungsdielen, 1 Faß Weißwein (2200 Liter), 3 Pferde (8-, 11- und 12-jährig).

Die Versteigerung der Cigarren beginnt Vormittags 10 Uhr und findet bestimmt statt.

Karlsruhe, den 8. April 1902.

Haupt, Gerichtsvollzieher.

Zwangs-Versteigerung.

Freitag den 11. April 1902, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokal Waldhornstraße 19 und anschließend im Hause Schützenstraße 11 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 7 Wandbilder, 2 Tische, 1 Küchenschrank, 1 Kleiderständer, 1 Copierpresse, 1 Schreibtischstuhl, Badeinrichtung, 1 Schreibtisch, 1 Sopha, 6 Kisten Fensterglas, 3 Bäume eichene Dielen, einige Parthien, als: tannene Sohlen, tannene Bretter, Abfallholz, Pappelholzdielen, fertige Thürverkleidungen, Verkleidungsstäbe, fertiges Thürenholz, tannene Fußsofel, 5 Kästen mit Werkzeug, ca. 1/2 Btr. Leim, 1 Gebrügsäge, 6 Handfägen, 2 Fahrräder, 9 Hobelbänke, 2 Handwagen, 30 Schraubzwinge, 10 Leimfnechte, 1 Regulateur, 2 Landschaftsbilder, 2 Wandteller, 1 Aquarium, 1 Bertico, 1 Schreibtisch, 1 Kanapee, 1 Nähmaschine, 1 doppelter Waarenschrank, 2 Friseurstühle, 1 Schrank, 3 Sessel, 2 Bände neues Gesetzbuch, 1 Pianino.

Karlsruhe, den 9. April 1902.

Grether, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Wohnungen zu vermieten.

*3.3. Douglasstraße 7 ist eine schöne Parterre-Wohnung von 5 Zimmern, Küche nebst Zubehör per 15. April oder später zu vermieten. Einzusehen Vormittags von 9-11 Uhr und Nachmittags von 1-3 Uhr. Näheres 1 Treppe hoch daselbst.

— Durlacherstraße 63 ist der 1. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller, auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen Rüppurrerstraße 70 im 2. Stock.

— Georg-Friedrichstraße 17, nächst der Durlacher Allee, ist im 4. Stock eine Wohnung von 3 großen Zimmern auf 1. Juli, sowie eine Mansardenwohnung von 2 großen Zimmern, Küche und Keller auf sofort oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

*6.5. Hirschstraße 77 ist der 2. Stock von 5 Zimmern und reichlichem Zubehör wegzugsbalber auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen parterre.

— Kaiserstraße 40, 2 Treppen hoch, ist eine der Neuzeit entsprechende Wohnung von 5 schönen Zimmern mit Erker, Küche, Badkabinett, Mansarde nebst dem üblichen Zubehör per 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst, eine Treppe hoch.

— Kriegstraße 16 ist eine Treppe hoch eine Wohnung von 6 Zimmern und reichlichem Zubehör per sofort oder später zu vermieten. Näheres parterre oder 1. Stock.

3.2. Kriegstraße 73 ist eine Parterrewohnung, bestehend aus 6 Zimmern, alle nach der Straße gehend, 2 Mansarden und 2 Kellern, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Hause selbst, 2. St., zu erfragen.

— Lamstraße 5, zwei Treppen hoch, ist eine neu hergerichtete Balkonwohnung, bestehend aus 5 schönen Zimmern, Küche, 2 Kellern, Mansarde, Antheil am Trockenspeicher, sofort oder später zu vermieten. Preis 900 Mark. Einzusehen von 10 bis 4 Uhr. Zu erfragen im Laden.

*3.3. Leffingstraße 54 ist im 2. Stock des Vorderhauses eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche nebst Zubehör und Kochgaseinrichtung, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

— Mathystraße 3 zwei sehr schöne Wohnungen von je 6 Zimmern, Bad und Mansarden sogleich zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stock.

— Morgenstraße 43 ist der 3. Stock von 3 Zimmern sammt Zubehör sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Rüppurrerstraße 70 im 2. Stock.

— Nebenstraße 29, nächst der Marienstr., ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör auf sogleich oder per 1. Juli zu vermieten. Näheres im 1. Stock links.

— Raufstraße 14, ohne Vis-à-vis, ist der 2. Stock wegen Verletzung, bestehend aus einer 3 und 4 Zimmerwohnung sammt reichlichem Zubehör, sofort oder auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen Rüppurrerstraße 70 im 2. Stock.

— Raufstraße 16 ist der 1. Stock, bestehend aus 3 Zimmern sammt Zubehör, sofort und ebenfalls eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern sammt Zubehör und Kochgas auf 1. Mai zu vermieten. Zu erfragen Rüppurrerstraße 70 im 2. Stock.

— Scheffelstraße 61, 3. Stock rechts, ist eine Wohnung von 2 größeren Zimmern, Alkoven nebst üblichem Zubehör sofort oder später zu vermieten. Preis 330 Mk. Näheres Gutschstraße 5, 3. Stock.

— Schützenstraße 54 ist im Vorderhaus eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller an eine kleine Familie auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus, 2. Stock.

* Werderstraße 71 a, 2 Stock, ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör zu vermieten.

3.3. Wilhelmstraße 13 sind 2 schöne Wohnungen im 2. u. 3. Stock, bestehend in 4 großen Zimmern, Küche, sowie Zubehör, per 1. Juli 1902 zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 9 im Kontor.

*2.1. Wilhelmstraße 65 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und sonstigem Zubehör, auf 1. Juli billig zu vermieten. Näheres daselbst.

— Winterstraße ist in schönem Hinterhause mit Aussicht ins Freie eine 3 Zimmerwohnung auf sogleich zu vermieten. Preis Mk. 330.— per Jahr. Näheres Marienstr. 70, 2. Stock.

— Winterstraße 21 ist eine herrliche Wohnung im 2. Stock, ohne Vis-à-vis, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller, nebst Zubehör, auf 1. Juli billig zu vermieten. Näheres parterre.

* Winterstraße 25 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 2 Zimmern und Küche auf 1. Mai oder Juli zu vermieten. Näheres parterre.

— Hirschstraße 110, in stillem Hause, ist eine schöne Wohnung von 8 Zimmern mit 2 Balkonen, großem Vorplatz, Badzimmer, großer Terrasse und reichlichem Zubehör auf Juli zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Wohnung zu vermieten.

— Kaiserstraße 54 ist die Bel-Etage, bestehend aus 7 schönen und sehr geräumigen Zimmern mit Balkon und reichlichem Zubehör, per 1. Juli zu vermieten. Näheres bei J. Fahn, Kaiserstraße 54 im Laden.

* Eine freundliche Mansardenwohnung von 2 Zimmern, großer Küche und Keller ist auf 1. Juli zu billigem Preise zu vermieten. Zu erfragen Winterstraße 45 im 3. Stock rechts.

Herrschafts-Wohnung.

Zu meinem Neubau Ritterstraße, nächst der Kaiserstraße, ist sofort oder per 1. Juli die Wohnung 3 Treppen hoch, bestehend aus 7-9 Zimmern, sämtliche nach der Straße gehend, mit Erker und Balkon, Badzimmer, Fremdenzimmer, Küche, Speisekammer, Antheil an Waschküche und Bügelzimmer nebst sonstigem Zubehör zu vermieten. Die Wohnung ist elegant, der Neuzeit entsprechend ausgestattet und mit Gas- ev. elektrischer Leitung versehen. Näheres zu erfragen bei

Fr. Köchlin, Ritterstraße 5.

Mansarden-Wohnung

von 2 großen Zimmern, Glasabschluß, Küche, Keller, Antheil an der Waschküche und dem Trockenspeicher an ordnungsliebende Leute auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Sternbergstraße 15, 2. Stock.

Gottesauerstraße 1

ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 2 Zimmern mit Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 4. Stock. *2.1.

Wohnung zu vermieten,

2. Stock, 2 Zimmer, Küche und Keller, sofort oder später: Grenzstraße 13. 3.1.

Wohnung zu vermieten,

3. Stock, 3 Zimmer nebst Zubehör, sofort oder später: Friedrichstraße 20, Beierheim. 2.1.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

* Schützenstraße 52 ist ein Laden mit Wohnung von 3 Zimmern auf 1. Oktober zu vermieten. Das Nähere im 3. Stock daselbst.

Wohnungs-Gesuche.

*3.1. Wohnung von 9 Zimmern sofort oder später, auch Haus zum Alleinbewohnen gesucht. Offerten mit Preisangabe Hirschstraße 27 II, Frhr. v. Versener, erbeten.

* Von 2 Beamtenpersonen wird in einem ruhigen Vorderhause im 3. Stock eine Wohnung von 2 größeren oder 3 kleineren Zimmern, Küche, Keller und Mansarde — nicht zu entfernt von der Stadtmitte — gesucht. Anerbieten mit Preisangabe unter Nr. 2894 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnungs-Gesuch.

*2.1. Auf Anfang Mai wird im Centrum der Stadt in besserem Hause von ruhiger Familie eine 4 Zimmerwohnung gesucht. Offerten erbeten unter Nr. 2885 an das Kontor des Tagblattes.

Zimmer zu vermieten.

*2.1. Hirschstraße 36 sind 2 große, schöne, unmobilierte Zimmer (Halbmansarden) mit großem Vorplatz sofort oder später zu vermieten.

*4.2. Durlacher Allee 38 ist im 3. Stock rechts ein hübsch möbliertes Zimmer per sofort an einen gebildeten, ruhigen Herrn zu vermieten.

Mansarde

in abgeschlossenem ruhigen Hause an eine achtbare Frau oder ein Fräulein zu vermieten: Sofienstraße 68 III. 3.2.

Familienpension.

*6.2. Großes, schönes möbl. Balkonzimmer an eine oder zwei Damen sofort abzugeben. Näheres Belfortstraße 10 im 2. Stock.

Zimmer-Gesuche.

2.2. Für die Zeit vom 23. April bis 23. Juni wird ein hübsch möbliertes Zimmer in aller nächster Nähe der Seminarstraße zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe an Pension Baer, Seminarstraße 4, abzugeben.

Personal!!!



für Hotels, Restaurants und Cafés empfiehlt das Haupt-Placirungsbureau von **A. Tröster**, Kreuzstraße 17. Telefon 151.

***2.2. Eine perfekte Köchin**

sucht Auskultstelle oder im Auskochen bei Festlichkeiten. Näheres Blumenstraße 9, 4. Stod.

Beschäftigungs-Gesuche.

*2.2. Tüchtige, kräftige Person sucht Arbeit im Waschen, Putzen und dergleichen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Das Weißeln

von Küchen, Zimmern, Plafonds (Delfarbestreichen) wird billig und gut ausgeführt von **Ph. Müller**, Werberstraße 80 a. Ebenfalls selbst sind **Kanarienvögel** (Hahnen und Hennen) zu verkaufen. *2.2.

Möbel jeder Art

werden aufpolirt, gewischt etc. in der Stuhlmalerei und Schreinerei **M. Dittes**, Scheffelstraße 13. Aufträge werden abgeholt. *3.1.

Den hiesigen Gesangvereinen

empfehlen sich ein konservatorisch gebildeter Lehrer als **Tirigent**. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Hausverkauf.

2.2. Neuerbautes Haus, in der Weststadt gelegen, mit Doppelwohnungen und sehr großem Hof und Garten, gut rentierend und besonders geeignet für Geschäfte, die größere Lager- oder Fabrikräume gebrauchen, ist preiswerth zu verkaufen. Offerten von Selbstreflektanten unter Nr. 2832 nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

Haus-Verkauf.

4.3. Gut gebautes Haus in der Weststadt mit schönem, für Metzgerei eingerichteten Laden, Einfahrt, Hof und Garten, ist Familienverhältnisse halber sofort, event. ohne Anzahlung, direkt zu verkaufen. Gefl. Offerten unter Nr. 2768 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus,

Roonstraße, sehr gut rentierend, mit Garten etc., ist zum Selbstkostenpreis zu verkaufen. Offerten unter Nr. 2773 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Verkauf.

5.1. Neues, gut erbautes Haus ist billig zu verkaufen oder gegen einen Bauplatz zu vertauschen. Offerten unter Nr. 2883 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Baupläze zu verkaufen.

An der Glück-, Hilda- und Bachstraße verkaufen wir Baupläze einschließlich der Straßenkosten zu **Mt. 24.— bis Mt. 30.— pro q-Meter bei geschlossener, vierstöckiger Bebauung.**

Auskunft im Bureau **Amalienstraße 17.**

Westendbaugesellschaft.

Verkaufs-Anzeigen.

*2.2. Ein Kinderwagen und ein Sportwagen sind billig zu verkaufen: Ettlingerstraße 51.

Eine Partie größere Fenster und Doppel-Läden ist billig abzugeben: Karl-Friedrichstraße 8. Zu erfragen im Laden.

3.2. Eine zur Jagd dressirte, sehr schlanke **Dachshündin** und ein 6 Monate alter **Dachshund**, beide reine Rassen, sind zu verkaufen. Näheres Seminarstraße 4.

* Auf 1. Mai sucht solider Arbeiter ein Zimmer zu miethen, wo er event. Morgens und Abends Beschäftigung hätte, wie Flaschenbierabfüllen und dergl. Offerten unter Nr. 2893 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

45 000 Mark

werden auf ein hiesiges, zu 150 000 M. geschätztes Anwesen nach einer I. Hypothek mit 90 000 M. auf II. Eintrag unter der Bürgschaft einer Großbrauerei (Akt.-Ges.) aufzunehmen gesucht. Gefl. Offerten unter Nr. 2823 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *3.

Gesuch.

3.1. Eine reelle Firma sucht einen Bankkredit gegen gute Bürgschaft. Gefl. Offerten beliebe man unter Nr. 2889 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Wer würde Jemand

20 Mt. leihen gegen sichere Rückzahlung? Offerten unter B. J. Postamt 3 erbeten.

Büglerninnen

auf Damenkleider, sowie

Mädchen,

welche das Bügeln erlernen wollen, finden dauernde Stellung. 3.3.

Färberei und chemische Waschanstalt, vorm. **Ed. Prink**, Akt.-Ges., 65 Ettlingerstraße 65.

Tüchtige Büglerninnen

finden bei gutem Verdienst dauernde Beschäftigung in der **Wörner'schen Dampfwaschanstalt, Sulach.**

Büglerninnen,

tüchtige, gesucht in der Dampf-Waschanstalt von **A. Pfützer** hier.

Näherinnen

sowie fleißige

Hilfsarbeiterinnen

finden dauernde Stellung.

Färberei und chem. Wasch-Anstalt

vorm. **Ed. Prink**, Akt.-Ges.,

3.3. 65 Ettlingerstraße 65

F. Kellnerin, einfache, tüchtige, in gutes Lokal, 1 Caféschänke, wenn auch noch nicht perfekt, sofort gesucht.

2.2. Bureau **Fuhr**, Ritterstraße 6.

Lehrling-Gesuch.

2.2. Ein ordentlicher Junge aus achtbarer Familie wird zur gründlichen Ausbildung aller im Fach vorkommenden Arbeiten sofort angenommen.

Sprauer's Juwelier-, Gold- und Silberwaaren-Geschäft mit elektr. Betrieb, Erbprinzenstraße 21.

F. Diener-Gesuch. 2.2.

Für einzelnen Herrn wird ein solider Diener per 1. Mai gesucht, welcher Zimmerarbeit versteht und Cavalierist gewesen ist. Gewesener Offiziersburche bevorzugt. Bureau **Fuhr**, Ritterstraße 6.

Stelle-Gesuch.

* Ein junges Fräulein, das gut nähen und bügeln kann, sucht Stelle als besseres Zimmermädchen oder Anfängerin an's Buffet, hier oder auswärts. Offerten unter Nr. 2888 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein anständiges, fleißiges Mädchen, welches kochen kann und gerne die häuslichen Arbeiten verrichtet, gute Zeugnisse besitzt, sucht Stelle hier oder auswärts. Offerten unter Nr. 2887 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gelegenheitskauf.

* Eine gut eingepielte $\frac{1}{2}$ -Geige sammt Kasten und Zubehör ist um billigen Preis zu verkaufen. Näheres Karlstraße 75 im Seitenbau, 3. Stod.

Neeller Gelegenheitskauf.

*4.2. Habe eine schöne Schlafzimmers-Einrichtung, wenig gebraucht, durch Umtausch von einer Herrschaft zu verkaufen; dieselbe besteht in 2 französischen, aufgerichteten Betten mit Kissen, Wollmatrassen, Polstern, 2 Nachttischen mit Marmor, Spiegelschrank, Waschkommode mit Spiegelaufsatz, Preis 295 M. Näheres Steinstraße 6.

Gelegenheitskauf.

3.2. Zwei halbfranzösi. Bettstellen mit Kissen, Polstern und Matrassen, 1 Schifftoniere, 1 Kommode, 1 Zimmerschrank, 4 Stühle, 1 Spiegel (alles polirt), 1 Küchenschrank, 1 Küchentisch, 1 Hocker sind um den billigen Preis von 255 Mark zu verkaufen: **Sebelstraße 4 im Laden.**

Möbel,

Betten und Polsterwaaren, Tische, Stühle, Spiegel kauft man sehr billig und reell bei größter Auswahl bei

Gebr. Klein,

97/99 Durlacherstraße 97/99.

Damenfahrrad,

sehr wenig gefahren, bestes Fabrikat, ist billig zu verkaufen: Friedenstraße 18, parterre. 3.3.

*3.2. Ein wenig gefahrenes **Damenrad**

ist preiswerth zu verkaufen: Ettlingerstraße 51.

Permanent-Brenner.

3.2. Ein kleiner, hübscher, eiserner Füllofen, 1 Jahr gebraucht, ist für den halben Werth abzugeben: Seminarstraße 4.

*2.2. **Badewannen, Schankelwannen, Sitzbadewannen, Kinderbad- und Abwaschwannen, Badesöfen, ganze Badeeinrichtungen** billigt bei

Karl Reinhold,

Akademiestraße 14.

Für Alterthümer-Freunde.

3.2. Eine schön erhaltene, eingelegte **Truhe** aus dem Jahre 1660 und 1 **Schrank** aus dem Jahre 1759, beides bayerische Arbeit, sind wegen Platzmangel zu verkaufen. Einzusehen täglich zwischen 12 und 1 Uhr. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfahren.

Doppelleitern

in allen Größen, dauerhaft, solid und doch leicht gebaut, große Auswahl bei

Alex. Karch, Winterstraße 17.

Eisenschrank,

ein fast noch ganz neuer, weithürig, ziemlich groß, billig abzugeben: Akademiestraße 14 im Hinterhaus. *2.2.

Ein Lueger-Verikon

der gef. Technik, ganz neu, billig zu verkaufen: Kriegstraße 14, 3. Stod, Hinterhaus. *3.3.

Eichene Pflanzenkübel

jeder Größe, sowie tannene Waschtücher und Kübel empfiehlt billigt

Georg Dörner, Küferei und Stüberei, 13 Bürgerstraße 13.

*3.3. **Herrschaftshaus,**

gut rentirendes, vom Selbstkäufer gesucht. Große Anzahlung. Gefl. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2582 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Firmaschild-Gesuch.

* Ein gebrauchter Firmaschild wird zu kaufen gesucht. Zu erfragen Winterstraße 48 im 3. Stod rechts.

*5247. Zweck Kapitalanlage

Forderungen jeder Art

zu kaufen gesucht. Angebote unter M. 1 postlagernd **Freiburg i. Baden.**

Alterthümer

werden angekauft zu den allerhöchsten Preisen bei
S. M. Fischl,
 Waldstraße 11, in der Nähe des Kunstvereins.

Ankauf

getragener Herren- u. Frauenkleider sowie Schuhe, Stiefel, Uniformen, Militär-Effekten, gebrauchter Betten u. Möbel und zahlt hierfür die höchsten Preise
 Frau **Elise Levy,**
 Markgrafenstraße 22.

Alterthümliche Möbel, Porzellan, Silber, Teppiche u. Stoffe, Waffen, Bücher, Bronzen-, Gold- und Silberschmuck etc. kaufe zu den höchsten Preisen. Angebote bitte zu richten an
Arnold Fischl,
 Adlerstraße 13.

Tennis-Platz

für einige Tage in der Woche im Hardtwald gesucht. Näheres Schürmerstraße 5 im Comptoir. 2.2.

*3.2. **Klavierunterricht,**
 gründlicher, erteilt ein conservatorisch gebildetes Fräulein gegen mäßiges Honorar. Gebl. Offerten hauptpostlagernd unter M. N. 204 erbeten.

Klavier-Unterricht.

* Gründlichen Klavier-Unterricht erteilt ein conservatorisch gebildeter Lehrer. Preis pro Stunde 2 M. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Gesang-Unterricht.

Vorzügliche, erfolgreichste Methode, durch vortheilhafte Verbindung der altitalienischen und der altfranzösischen Schule, zur Erzielung einer freien, edlen Tonbildung. Näheres Bähringerstraße 86 im zweiten Stock, täglich von 3-5 Uhr.

*3.2. **Musiklehrerin,**
 conservatorisch gebildet, empfiehlt sich zur gründlichen Ertheilung des Klavier-Unterrichts. Näheres Erbprinzenstraße 40 im 3. Stock.

Englisch.

*2.2. Ein Herr wünscht Unterricht in der englischen Sprache (Conversation.) Englische Dame, welche nicht deutsch spricht, wird bevorzugt. Gebl. Offerten an Ingenieur J. Pesty, Bachnerstraße 14, erbeten

Karlsruhe i./B. Das hiesige Institut **„Recht“** bildet mit größtem Erfolge für U. III. bis U. I. von Mittelschulen, sowie zum Einjährigen-, Fähnrichen- und Seeabdetten-Examen aus. Seit 1876 bestanden von 642 Geprüften 590 — in zehn Prüfungen je alle Candidaten — ihr Examen. — Die Anstalt beginnt ihr Sommer-Sem. am 10. April. 2.2.

Privat-Frauenarbeitschule,

gegründet im Jahre 1882.

Mit dem 1. und 15. eines jeden Monats beginnt ein neuer Kurs im theoretischen Musterzeichnen, Zuschneiden und Anfertigen der Damen- und Kindergarderobe. Privatkurs für Frauen besondere Eintheilung. Näheres durch Prospekte.

Pauline Frantz,
 Karlsruhe,
 Douglasstr. 26, gegenüber d. neuen Postgebäude.

Mein Bureau befindet sich von heute an

Kaiserstraße 197 III.

Karlsruhe, den 3. April 1902.

C. Bender,
 Rechtsanwalt.

Geschäftsverlegung.

* Mache hiermit die ergebenste Anzeige, daß ich mein Geschäft von Körnerstraße 33 nach Scheffelstraße 56 verlegt habe.

Friedrich Ochs,
 Fuhrunternehmer.
 Telephon 1839.

Friedrich Hafner,

Tapetengeschäft, Hebelstr. 23,
 ist unter Nr. 1603 an das Fernsprechnetz angeschlossen. 2.2.

Generalvertreter für Baden:
J. G. Deisz, Kaiserstr. 68.
 Telephon 1452.

Louis Schneider,

Weinhandlung, Douglasstraße 15,
 empfiehlt

1901er Weißweine

reinsten Qualität zu 35 Pfg. das Liter im Faß.

Proben werden gerne verabfolgt.
 Altrenommirte Firma.

Verkaufsstellen **Karlsruhe:**
 O. Mayer, Wilhelmstr. 20, A. L. Beck, Kaiserstr. 150.
 V. Merkle, Kaiserstr. 160, Aug. Kühn, Schützenstr.
 H. Munding, Hof-, Kaiser- Aug. Klingele, Amalien-
 strasse 110. strasse 71.
 Franz Oesterle, Ecke der Aug. Müller, Mühlburg
 Blumen- u. Bürgerstr. Durlach:
 C. Roth, Hof-, Herrenstr. 26, G. F. Blum, Hauptstr. 28.

Wollblumen-Pastillen

empfeht
Georg Dehler, Hof-Conditor,
 Herrenstraße 18.
 Niederlage Luise Wolf, Karl-Friedrichstraße 4.

Wegen des hohen Eingang-Zolles auf franz. Cognac haben wir laut bahnzoll- amtlichem Nachweis einige Waggons Wein aus der Umgegend von Cognac und zwar aus den besten Lagen des Departements „Charente“ kommen lassen, welche wir unter Aufsicht der Steuerbehörde nach Charente-System zu Cognac brannten. Wir werden solchen unter Garantie für Reinheit und Ursprung in den Handel bringen und zwar unter folgenden Namen, welche die Lage bezeichnen und dem jeweiligen Gewächs entsprechen. *3.3.

Cognac fin Bois,
 „ **Borderies,**
 „ **sine Champagne.**

Niederlagen werden wir einigen besseren einschlägigen Geschäften geben.

S. Lay & Sohn,
 Branntweimbrennerei. Freiburg i./B.

1901er Apfelwein

in bekannter, unübertroffener Qualität mit schriftl. Garantie für absolute Naturreinheit versendet in Gebinden von ca. 50 Liter an à 28 Pfennig per Liter die Apfelweinkelterei von **A. Hörth, Otterdweier,** Baden. Muster gratis und franco.

Silder-Sauerfrant
 per Pfd. 8 Pfg., 10 Pfd. 60 Pfg.
 empfiehlt *10.2.
C. Cartharius.

Dürrobst:
 Apfelschnitz, Dampäpfel, Aprikosen, Birnen, Heidelbeeren, Kirschen, Pfirsiche, Bräunellen, Pflaumen, gemischtes Obst, türkische Zwetschen in bester Qualität billigst.

Roth's Hasercacao
 nach Vorschrift des Bad. Frauenvereins, 1 Pfund (ausreichend zu 70 Tassen) 70 Pfg.

Alkoholfreies Getränk.
Pomril,
 Berlender Apfelsaft.
 Bestes Erfrischungsgetränk für Jedermann.
 Besonders empfohlen für Zucker-, Nieren-, Blasen-, Nerven- und Gichtleidende.
 Hauptdepôt
Eillis & Cie., Hofl.,
 Karlsruhe,
 Telephon 1142. Adlerstr. 17.

Hafer, Haferschrot, Maisschrot, Württemberger Häcksel, Melassetorfmehlfutter, Kleie, Futter-Reis und Hirsen, Trockentreber, Trockenschnittzel, Malzkeime, Leinmehl, Erdnuss-, Mohn- u. Sesamkuchen, Stopfwelschkorn, Weizen, Wicken, Hühnergerste, Heu, Stroh, Torfstreu, Torfmull, Holzwolle, Putzwolle, Spreu, Fleischfutter- u. Knochenmehl, Eisenhaltigen Futterkalk empfiehlt

Karl Baumann,
 Akademiestraße 20.

Oh! wie häßlich!

sind Miteffer, Blüthchen, Finnen, Gesichtspickel, rothe Flecke etc., daher gebraucht man gegen alle Hautunreinigkeiten und Hautausschläge nur die echte **Nadebener**

Theerschwefel-Seife

von Bergmann & Co., Nadeben-Dresden.
 Schutzmarke: Stedenpferd.
 20.4. à St. 50 Pf.
 in der Kronen-Apotheke,
 Wilh. Sagen, Kaiserstraße 61.

Wilh. Appenzeller,

Seifensiederei,

Kaiserstrasse 51, Filiale Bürgerstrasse 3,
 empfiehlt sämtliche Sorten

- 1^a Kernseifen,
- „ Schmierseifen,
- „ Seifenpulver,

sowie alle zum Waschen nöthigen Bedarfsartikel.

Verbesserte

Hectographenmasse,

über 100 gute Abzüge liefernd,
 kalt abwaschbar, daher äußerst sparsam,
 1 kg Mk. 2.40.
 Blaue Hectographen-Tinte 1 Fl. 30 Pfg.
 empfiehlt **J. Lösch,** Drogerie, Herrenstr. 35.

Vorausbestellungen

auf meine neuen feuer sichereren **Illuminationslichter** wollen bitte baldmöglichst gemacht werden.

C. Cartharius,
 Karlstraße 13a.

3.2. 
Baumwollene Strickgarne,
 englische Vicognia
 in weiss, schwarz und farbig,
 und Strumpflängen
 empfehle in guten Qualitäten.
August Sauer,
J. Rattinger's Nachf.,
 Grossh. Hoflieferant,
 Kaiserstr. 163.

Hausmacher Leinen und Halbleinen

(nur solide, dauerhafte Qualitäten),
 einfach und doppeltbreit, zu Leib- und Bettwäsche, empfiehlt außergewöhnlich billig

Ebeler-Oertel,
 Ecke Adler- und Kaiserstraße.

Jede Art
Buchbinderarbeit

wird schnell und billig ausgeführt.
 Herm. Schmidt Nachf.

L. Wohlschlegel,
 Kaiserstrasse 173,
 zwischen Ritter- und Herrenstrasse.
 = Telefon 37. =

Holz- u. Polster-Möbel.
P. Hirt, Ruppurrerstraße 36.
 Größtes Lager aller Arten Holz- und Polster-Möbel.

 Complete Zimmer-einrichtungen in jeder Preislage
 Bekannt aufmerksame und reelle Bedienung.
 Ratenzahlungen nach Uebereinkunft.

5.4. **Fahnen**

mit Stangen und Beschlag, Kreuzfahnen, Rosetten mit Schleifen, sowie sämtliche Dekorationsartikel, Illuminationslämpchen, Naturguirlanden empfiehlt billigst

L. Reinholdt, Tapezier,
 Akademiestraße 44.

NB. Bestellungen werden frühzeitig erbeten.

*3.3. **Guirlanden,**

garantirt gut gebunden, empfehle als Häuserschmuck zum Jubiläumfest pro Lfd. Meter zu 25 Pfg. Anfragen und Bestellungen bis zum 15. d. Mts. nimmt entgegen

Franz Carl, Gärtner, Neckargemünd.

Beste:

lungen auf Guirlanden werden entgegenommen im Verkaufshäuschen am Mühlburger Thor, sowie Schützenstraße 49 im Laden.

NB. Selbstgefertigte schöne Waare. *3.3.

Geschäfts-Verlegung u. Empfehlung.
 Vom 1. April d. J. ab habe ich mein
Pub- und Modewaaren-Geschäft
 von der Waldstraße 16/18 (Colosseum) nach der
122 Kaiserstraße 122
 Ecke der Waldstraße,
 verlegt und lade gleichzeitig zum Besuche meiner reichhaltig ausgestatteten
Modell-Ausstellung
 ergebenst ein.
A. Herrmann, 122 Kaiserstraße 122,
 Ecke der Waldstraße.

Alle wissen es
Metall-Putz-Glanz
Amor
 ist
das Beste.
 In Dosen à 10 Pf. überall zu haben.
 20.9. Fabrikanten:
Lubszynski & Co., Berlin NO.

Schirm-Röhren, Papier-Körbe

empfehlte grosse Auswahl
in allen Preislagen

Friedrich Bloss

Grossherzoglicher Hoflieferant
F. Wolff & Sohn's Détail
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

2.1.



Allein-Verkauf

der bekannten Straßburger

Koch- und Konditorwäsche

— Jacken, Mützen und Hosen —
für Karlsruhe und Umgegend.

Heinrich Cramer Nachf.,

Inh. Julius Strauß,
Kaiserstrasse 189.

Abgabe von Gegenmarken.

Turngeräthe

aller Systeme für Garten, Zimmer,
Schulen und Vereine werden dauerhaft
und billigt geliefert von

Fr. Altenhein,

10.2.

Werderstrasse 72.

Piano-Reparaturen

aller Art, auch Stimmen, werden auf's Pünktlichste
ausgeführt von

J. Kunz, langjähriger Geschäftsführer
der Firma Schweisgut,
— Douglasstrasse 22.

MAGGI

Güte, praktische Verwendungsart und Billigkeit zeichnen
Würzen, Maggi's Suppenwürfel vor allen ähnlichen Produkten
hervorragend aus.
Stets frisch zu haben bei

J. Vösch, Herrenstr. 35.

Beständig grosses Lager in

Trauer-Hüten

empfehlte

L. Ph. Wilhelm,

Kaiserstrasse 205.

12.6.



Schwarze elegante Costümmstoffe,

als:

Alpaccas, Voile, Grenadines etc.

zu sehr billigen Preisen im

Specialgeschäft **L. S. Leon Söhne,**

175 Kaiserstrasse 175.

26 Filialen.

400 Angestellte.

Färberei Printz

KARLSRUHE:

65 Kaiserstrasse 65 — 193 Kaiserstrasse 193 — 245 Kaiserstrasse 245
10 Erbprinzenstrasse 10 und 8 Schützenstrasse 8.

Telephon Nr. 63.



Vielfachen Wünschen meiner geehrten Kundschaft,
entsprechend, habe ich seit 1. April d. J.

Telephon-Anschluss Nr. 190.

Karoline Stein-Denninger,

Grossh. Hoflieferantin,

Waldstrasse 36.

Spezial-Geschäft in Corsets und Unterröcken.

2.1.

„Nordstern“

Lebens-Versicherungs-Actien-Gesellschaft zu Berlin

Versicherungsbestand am 1. Januar 1902: über 224 Millionen Mark.
Vermögensbestand am 1. Januar 1902: ca. 76 Millionen Mark.

Eigenes Geschäftshaus: Berlin W. 8, Mauerstraße 37/41.

Nachdem Herr **Th. Athing** in Karlsruhe, Gartenstraße 51, aus der Verwaltung unserer Generalagentur ausgeschieden ist, haben wir dieselbe

Herrn Wilhelm Birg

in Karlsruhe, Durlacher Allee 29b,

für unsere beiden Gesellschaften übertragen.

Berlin, den 1. April 1902.

Die Direktion.

Unter Bezugnahme auf obige Anzeige erkläre ich mich hierdurch zur Vermittlung von Versicherungen und Ertheilung jeder gewünschten Auskunft bereit. Prospekte und Deklarationen kostenfrei.
Karlsruhe, den 3. April 1902.

W. Birg, Generalagent, Durlacher Allee 29b.

Versäumen Sie nicht, vor Anschaffung eines

Klaviers

sich an die Firma **M. Hack, Karlsruhe**, Ecke der Krieg- und Ruppurrerstrasse 2, 2 Treppen, zu wenden.

Dort finden Sie die schönste Auswahl vom billigsten **Lernklavier** bis zum ideal vollkommensten **Concert-Piano**. Die Ersparnisse für Ladenmiete, Geschäftsführer, Buchhalter etc. lässt die Firma ihren Käufern zugut kommen, daher kauft man bei ihr erstaunlich billig. Der grosse, stets wachsende Umsatz ist der beste Beweis. Gespielte Instrumente werden in Tausch genommen. Abschlagszahlungen bewilligt.

Reparaturen und Stimmungen von Klavieren werden zuverlässig und billig besorgt.

2.1.

Die Gartenlaube

beginnt soeben ein neues Quartal ihres Jubiläums-Jahrgangs und wird in der nächsten Zeit folgende Romane und Novellen veröffentlichen:

Die Herztin. Novelle von **Paul Heyse.**

Der Waschbär. Novelle von **Cuise Westkirch.**

Glück ohne Aber. Eine Geschichte in Briefen von **R. Artaria.**

Der im ersten Quartal begonnene, und mit so ausserordentlichem Beifall aufgenommene Roman:

Sette Oldenroths Liebe von **W. Heimbürg**

wird im 2. Quartal fortgesetzt.
Abonnementspreis vierteljährlich 2 Mark.

Das 1. Quartal kann zu diesem Preise durch alle Buchhandlungen und Postämter nachbezogen werden.

Nähterinnen-Gesuch!

Geübte **Tailen-** und **Rock-Arbeiterinnen** finden dauernde Beschäftigung bei hohem Lohn.

Heinrich Schwarz, Heilbronn a. N., Marktplatz 9.

Roondenkmal.

Für das Roondenkmal in Berlin haben weiter Beiträge geliefert: Geheimerath C. Wagner 3 M., Gymnasiumsdirector J. Keller, Lörrach, 5 M., Ministerialdirector Geheimerath Becker 20 M., Wirklicher Geheimer Rath Dr. Wieland 10 M., Vordirector Demoll 5 M., Postsecretär Arthur Meyer 1 M., Postsecretär Ludwig Weber 1 M., Ministerialrath Dr. Nicolai 5 M., H. K. 1 M., J. Buri, Hotel Schügen, Donaueschingen, 6 M., Geheimer Rath von Marschall 5 M., Hofrath Schröder 10 M., Dr. R. 20 M., Grobsh. Rath L. Kuppert 3 M. Insgesamt eingegangen 312 M., abgesandt an die Haupt-See-handlungskasse Berlin W. der gleiche Betrag. Weitere Beiträge werden angenommen bei der Sammelstelle, Ober-Postdirector Geisler, Kaiserstraße 217, Mittelportal, 1 Treppe.

Reiche Heirats-Partien in 1000 fältig. Auswahl mit Bilder erbalt. sofort alle Unverheirathete vom **Adel- und Bürgerstand.** Senden Sie nur Adresse „Reform“, Berlin 14. *15.5.

Witterungsbeobachtungen im Grob. Botanischen Garten.

8. April.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
8 U. Mor.	- 2	75.3 mm	Nordost	hell
12 „ Mitt.	+ 7	75.6 „	„	„
6 „ Abd.	+ 12	75.6 „	„	umw.

Fremde

übernachteten vom 7. bis 8. April.

Alte Post. Zoller, Kfm. v. Iffezheim. Keller, Kfm., u. Zimmermann, Restfor v. Mannheim. Gähler, Kfm. v. Lahr. Götter, Kfm. v. Stuttgart. Waldkirch, cand. jur. v. Lörrach. Kautenberg, Bahnbeamter v. Straßburg.

Bayerischer Hof. Arndt, Kaufm. v. Ottenheim. Wallach, Kfm. v. Geln.

Bratwurfiglöcke. Niemensperger, Hauptlehrer v. Rheinhofsheim. Neuenhof, Buchhalter v. Göggingen. Wilhelm, Kfm. v. Speyer. Baas, Lehrer v. Neuenmühl. Moschowitz, Kfm. v. Frankfurt. Bloch, Kfm. v. Haslach. Haberlein, Bauunternehmer v. Wiesbaden. Kaiser, Kfm. v. Gaggenau. Langguth, Finanzassistent v. Freiburg. Fritsch, Kfm. v. Pforzheim. Kaufmann, Kfm. v. Mosbach.

Darmstädter Hof. Red, Beamter v. Korb. Demann, Tarifbeamter v. München. Konrad, Tarifbeamter v. Bern. Sandmann, Kfm. v. Spillingen. Weninger, Beamter m. Frau v. St. Johann. Precht, Tarifbeamter v. Offen. Kiltan, Kfm. v. Straßburg. Albrecht, Kfm. v. Pforzheim. Prager, Kfm. v. Waldborf. Klotz, Kfm. v. Sandhausen. Müller, Sattlermstr. v. Göggingen.

Drei Könige. Schildhorn, Kfm., u. Sieger, Postassistent v. Mannheim. Schurmann, Kfm. v. Freiburg. Wenger, Kaufm. v. Hochstetten. Albert, Postassistent v. Baden-Baden. Vogt, Kaufm. v. Weßlingen. Dörfel, Kfm. v. Schramberg. Lumann, Ing. v. Bamberg.

Drei Lilien. Krieger, Elektrotechn. v. Berlin.

Erbprinz. Graf v. Berchheim v. Weinheim. Barou v. Nuebt m. Frau v. Wien. Fehr, v. Koersner, Capitän. v. Hegelh. Kebron u. Heilwed, Prof., u. Nehmer, Fabr. v. Baden-Baden. Frau Frank, Castellans Wittwe v. Berchtesgaden. Liebmann, Priv. v. Freiburg. Basser-mann, Kfm. v. Mannheim. Gräfin zu Lynar v. Dresden. v. Ullenthal, Prof. v. Heidelberg.

Friedrichshof. Uerutia, Oberleutn. v. Naumburg. Marr, Kfm. v. Geln. Köpfer, Kfm. v. Mainz. Frau Fshurtschenthaler, Priv. v. Graz. Rätzsch, Kaufm. v. Frankfurt. Kestler, Kfm. v. Offenbach. Rauberger, Kfm. v. Aschaffenburg. John, Kfm. v. Mannheim. Kühn, Kfm. v. Stuttgart. Hermann, Kfm. v. Novos. Jure-berg, Kaufm. u. Berlin. Mater, Kaufm. v. Mühlheim. Klein, Kfm. v. Geln. Herrmann, Kfm. v. Konstanz. Scherb, Kfm. v. Cassel. Hiesberger, Priv. v. München. Frau Müller, Priv. v. Stuttgart.

Geiß. Sahlender, Kaufm. v. Mannheim. Schab, Kfm. v. Chemnitz. Geib, Kfm. v. Grefeld. Geisel u. Schnell, Kfm. v. Frankfurt. Hagener, Kfm. v. Geln. Banhart, Kfm. v. Ludwigsburg. Montanns, Kfm. v. Siegen. Büttner, Kfm. v. Mainz. Bücheler u. Stoder, Kfm. v. Ulm. Güntert, Kfm. v. Lahr. Kabers, Kfm. v. Gelnburg. Schmitt, Rechtsprakt. v. Heidelberg. Freger, Rechtsprakt. v. Würzburg. Luchmitt, Archt. v. Burbach. Holzgrebe, Kaufm. v. Düren. Metzger, Rechtsprakt. v. Freiburg. Hochstetter, Fiebig, Rühle u. Zipf, Kauf. v. Stuttgart. Walliger, Kfm. v. Wien. Linke, Kfm. v. Leipzig. Walter u. Albrecht, Kfm. v. München. Grell, Kfm. v. Berlin. Kallenberger u. Herz, Kfm. v. Mannheim.

Goldener Adler. Frider, Hauptlehrer v. Ditten. Boshart, Hauptlehrer v. Jülich. Eisenmenger, Kandidat v. Wilbel. Schneider, Bahnbeamter v. Hausach. Köhlin, Bahnbeamter v. Hornberg. Moser, Kfm. v. Konstanz. Pfeifer, Hauptlehrer v. Mannheim. Damm, Sectr. u. Franke, Wertmstr. v. Weplar. Grimm, Factor v. Offen-burg. Fuchs, Kellner v. Heilbronn. Umlauf, Kellner v. Dresden.

Goldener Karpfen. Thoma, Lehrmeister, u. Kraftel, Stud. v. Heidelberg. Pfaff, Archt. v. Kreuznach.
Goldener Ochsen. Göbel, Kfm. v. Immenstadt. Jetter, Priv. v. Zürich.

Goldene Traube. Grieb, Bahnbeamter v. Lahr. Nord, Bahnbeamter v. Nassau. Rasmann, Bahnbeamter v. Schlierbach. Stettmannsperger, Bahnbeamter v. Bruchsal. Popp, Bahnbeamter v. Wiesloch. Schmidt, Bahnbeamter v. Hartheim. Schäfer, Bahnbeamter v. Lörrach. Burt, Bahnbeamter v. Mannheim. Edner, Stud. v. Konstanz. Bittler, Stud. v. St. Johann. Nilles, Kfm. v. Bamberg. Dressel, Kfm. v. Nürnberg. Dietrich, Kfm. v. Freiburg. Fleig, Maler v. Mönchweiler.

Grüner Hof. Pfeiler, Kfm. v. Würzburg. Knoblauch u. Schäfer, Kfm. v. Frankfurt. Gelo u. Scheuer, Kfm. u. Dr. Linde m. Frau v. Mannheim. Rahm, Kfm. v. Heilbronn. Koch, Kfm. v. Mainz. Noack, Priv. v. Hanau. Steinberg, Kfm. v. Breslau. Köchly, Major, Kuenger u. Reis, Rechtsprakt. v. Freiburg. Eberhardt, Monteur, u. Goldstein, Kfm. v. Berlin. Joly, Oberleutn. v. Buenos-Aires. Dr. Hertrich, Rechtsprakt. v. Heidelberg. Steiner, Kaufm. v. Darmstadt. Bod, Kaufm. v. Göttingen. Weinberger, Kfm. v. Nürnberg. Schäfer, Kfm. v. Ludwigshafen. Deller, Kfm. v. Grefeld. Diez, Kfm. v. Schweisingen. Sommer, Kfm. v. Remmigen. Schoen, Kfm. v. München.

Hotel Germania. Weber-Sulzer, Fabr. m. Fam. v. Winterthur. Frau v. Siemens m. Tochter u. Bed., u. Birkenfeld, Kfm. v. Berlin. Stalling, Verlagsbuchhdt. v. Oldenburg. Liebig, Kfm. v. Oshag. Jahn, Kfm. v. Göttingen. Frau Dr. Meyer, Priv. v. Freiburg. Hoffmann, Verlagsbuchhdt., u. Goldschmidt, Priv. m. Frau v. Stuttgart. Levy, Kfm. v. Straßburg. Durlacher, Levy u. Schmidt-Fellner, Kfm. u. Krause, Rentner m. Sohn v. Frankfurt. Frau Prof. Frommel v. München.

Hotel Grosse. Schill m. Frau u. Tochter v. Amsterdam. Schall, Rittmstr. m. Fam. v. Freiburg. Langen, Fabr. m. Frau u. Tochter, Levy, Cramer u. Koch, Kfm. v. Göttingen. Frau Bauer u. Frau Dursy, Priv. v. Landau. Alberti, Buchhdt. v. Stuttgart. Voigt, Dir., Schwarzschild, Ring u. Well, Kaufm. v. Frankfurt. Bier, Kfm. v. München. Drecher, Kfm. v. Hanau. Gerechter, Kfm. v. Stettin. Well, Kfm. v. Speyer. Frier u. Bantion, Kfm. v. Hamburg. Kunz, Kfm. v. Reutlingen. Liebig, Kfm. v. Pforzheim. Dr. Müller, Rechtsanw. v. Freiburg. Neumann, Kfm. v. Berlin. Draeger, de Vries, Bloch u. Feder, Kaufm. v. Berlin. Rumpel, Kfm. v. Weß. Plenk, Kfm. v. Mainz. Germann, Kfm. v. Niederweiler. G. u. M. Greiff, Kfm. v. Barmen.

Hotel Leicht. Reimers, Ing. v. Hamburg. Nobmann, Kfm. v. Hanau. Hochstetter, Kfm. v. Stuttgart. Kopp, Kfm. v. Straßburg. Strauß, Kfm. v. Honheim. Oberbrunner, Kfm., u. Erdrich, Rechtsprakt. v. Offenburg. Sourie, Stud. aus Rußland. Kenner, Kaufm. m. Frau v. Ludwigshafen. Jettel u. Schiff, Kfm. v. Paris.

Hotel Luz. Rudeffel, Kfm., u. Bernauer, Bildhauer v. München. Reinhard, Schüler v. Mutterstadt. Kegel, Chem. v. Straßburg. Lorenz, Kfm. v. Dresden. Blesch, Kfm. m. Sohn v. Bingen. Ruof, Kfm. v. Reutlingen. Frank, Kfm. m. Frau v. Mannheim. Meyer, Kaufm. v. Colmar. Dr. Neugebauer, Arzt v. Freiburg. Dr. Barnede, Arzt v. Donabrück.

Hotel Monopol. Hohnagel, Kaufm. v. Dresden. Feiertag, Kfm. v. München. Bloch, Kfm. v. Döringen. Ghermann, Kfm. v. Elberfeld. Baber, Kfm. v. Stuttgart. Deser, Kaufm. v. Chemnitz. Holl, Kaufm. v. Mainz. Racine, Kfm. v. Paris. Langmann, Kfm. v. Rempten. Simon, Kfm., u. Brodmann, Insp. v. Frankfurt. Beckmann, Kfm. v. Feuchtwangen. Zeerwooren, Kaufm. v. Barmen.

Hotel National. Monheim, Stud., Petri, Ing., u. Oberländer u. Gebhard, Kfm. v. Mannheim. Kenner, Kfm. v. Darmstadt. Kleeberg, Kfm. v. Dresden. Klar, Kfm. v. Heidelberg. Rüdinger, Kfm., Ziegler, Priv., u. Rodenbach, Fabr. v. Mainz. Daniel, Kfm. m. Frau v. Düsseldorf. Frank, Heinemann u. Bachmann, Kfm., u. Glensohn, Priv. v. Frankfurt. Richard, Kfm. v. Luden- burg. Reuel, Kfm. v. Worwiller. Scherf, Kaufm. v. Wiesbaden. Kopper, Kfm. v. Berlin. Hiegl, Vertreter v. Paris. Farny, Student v. Nappoldweiler. Markö, Kaufm. v. Freiburg. Wolff, Kaufm. v. Göttingen. Kumb, Kaufm. v. Hanau. Fegertlein, Kaufm. v. Konstanz. Bah v. St. Blasien. Wertheimer, Kfm. v. Straßburg. Jaeger, Kaufm. v. Appenweiler. Jeselsohn, Kaufm. v. Göttingen. Bott, Kaufm. von Colmar. Bodenheimer, Kfm. Frankfurt.

Hotel Nowak. Demberger, Referend. v. Freiburg. Köhler, Landtagsabg., u. Bohnert, Pfarrer v. Hopybach.

Hotel Taunhäuser. Feinrich, Fabr. v. Frankfurt. Gahn u. Jacobl, Kfm. v. Berlin. Bengler, Kaufm. v. Freiburg. Gacher, Kaufm. v. Schönberg. Sandmann u. Kiefer, Kfm. v. Darmstadt. Wolf, Kfm. v. Bingen. Schüpfer u. Neumayer, Rechtsprakt. v. Eberbach.

Hotel Viktoria. Wardenin, Kriegsger. Rath m. Frau v. Danzig. Baronin von Blettinghoff-Schell von München. Lütlich Oberleutn., u. Beudiel, Priv. v. Spandau. Zwanziger, Hauptm., u. Kestler u. Münchmeyer, Kfm. v. Berlin. Gasson-Fournier, Hauptm., und Dumazett, Redakt. v. Paris. Ködert, Ob. Ing. m. Fam. v. Heilbronn. Pohlmann, Priv. v. Sirland. Brillmayer, Kaufm. v. Ludwigshafen. Weinstock u. Stehn, Kaufm. v. Stuttgart. Neumeyer, Kfm. v. Hanau. Kall, Bürgermeist. v. Warbach. Unzmann, Kfm. v. Eupern. Gottgetreu, Kfm. v. Chemnitz. Dr. Wolf, Referendär von Mannheim. Albrecht, Priv. v. Einburg. Zaeringer, Ing. v. Hannover. Kienzle, Ing. v. Nürnberg. Lang, Kfm. v. Ravensburg. Schmitz, Kfm. v. Göttingen. Matthis, Kfm. v. Leipzig. Kimmle, Kfm. v. Dresden. Kaufmann, Kfm. v. Gießen.

König von Preußen. Kern, Hausdiener von Altensteig.

König von Württemberg. Kuntler, Beamter v. Freiburg. Mayer, Kfm. v. Mannheim. Bräutigam, Condit. v. Göttingen. Küger, Konditor v. Nürnberg.

Nassauer Hof. Casewitz, Kaufm. v. Konstanz. Wertheimer, Kfm. v. Kippenheim.

Rußbaum. Gilbert, Kfm. v. Jüdingen. Rambler, Detonom v. Bietingheim. Scherbin, Tapezier v. Luden- burg. Pfeiffer, Serg. v. Regt. 14 aus Colmar. Hammel, Gottschalk, Rudolf, Rossfuker u. Krapp, Mont. v. Mannheim.

Stable und Lautenschlegler, Schreiner von Sternsheim. Haupt, Händler m. Frau von Halberstadt. Bollweg, Sch. offer v. Dortmund.

Park-Hotel. Fschacher, Kfm. v. Düsseldorf. Lange u. Christ, Kfm., u. Schuer, Ing. v. Frankfurt. Köhler, Kaufm. v. Mainz. Voller, Kfm. v. Homburg v. d. Höhe. Kaiser u. Trapp, Kfm. v. Stuttgart. Gayer, Kfm. v. Heidelberg. Schumann, Kaufm. v. Basel. Ost, Kfm. v. Hannover. Becker u. Kell, Kfm. v. Berlin. Johannsen, Stud. v. Led (Schleswig). Weber, Kfm. v. Wien.

Prinz Max. Volter, Kfm. v. Frankfurt. Werner, Kfm. v. Mainz.

Reichspost. Schwette, Decorateur v. Würzburg. Klatter, Kfm. v. Stuttgart. Weiß, Kfm. v. Pforzheim. Leisner, Kfm. v. Solingen. Kühle, Priv. v. Herrenalb. Kaiser, Priv. v. Kaiserslautern.

Rose. Frau Affessor Reiser mit Tochter v. Wiesbaden. Garber, Friseur v. Warbach. Hartard, Spenglermstr. v. Landau. Maier, Müllemstr. v. Stadelhofen.

Rothes Haus. Hammer, Kaufm. v. Pforzheim. Müller, cand. med., Reichsarb., Referendär, Grumbach, Kfm., u. Remond, Opernsänger m. Fam. v. Freiburg. Pfister, cand. med. v. Heidelberg. von Dewitz, Major m. Sohn v. Konstanz. Göhrum, Landrichter m. Frau v. Hall. Mößinger, Referendär v. Mannheim. Gas- lacher, Beamter v. München. Fries, Lehrer v. Grüns- feld. Friebe, Major v. Minden.

Schloß-Hotel. Schaaß, Priv. v. Heidelberg. Leopold, Ob. Leutn. v. Breslau. Dellinger, Rechtsprakt. v. Rosen- berg. Stöhr, Kfm. v. Dürheim.

Schwarzer Adler. Hieber u. Geiger, Kellner v. Stuttgart. Gulentein, Kellner v. Frankfurt. Giesler, Kaufm. v. Biberach. Gotterbarm, Köchin v. Göttingen. Fr. B. u. M. Kurz, Ladnerinnen v. Nürnberg. **Waldborn.** Heintzmann, Weber v. Göttingen.

Elegante Damen-Hüte

Original-Modelle erster Pariser Firmen.

Copien von Modellen

von vorzüglichem Material gefertigt,
von 8—10 bis 16 Mark.

Aparte nice Hüte

für Sport und Reise.

Kinderhüte, Schulhüte

in schönen dauerhaften Garnierungen empfiehlt

L. Ph. Wilhelm,

Kaiserstraße 205.

Sonntags geöffnet
von 11 bis 4 Uhr.



Brandmalerei.

Empfehle
fertige Brandmalereien,
darunter Figürliches in hochfeiner Technik, sehr hübsch
als Geschenkartikel. Ebenso reizvolle Sachen zum
Selbstfertigmachen in Brand und Kerb.
Ernst Kirchenbauer,
Kaiser-Passage 9 und 11.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Postbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.